

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Zweckverband Gewerbe- und Industriepark Bingen am Rhein und Grolsheim
 Straße Burg Klopp
 PLZ, Ort 55411 Bingen
 Telefon 0 6721 / 184-229 Fax 06721 / 184-233
 E-Mail vergabestelle@bingen.de Internet www.bingen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 11.85.20-196

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

55411 Bingen am Rhein

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erstmalige Herstellung der Ausgleichsflächen 5. Bauabschnitt.

Herstellung, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Ausgleichsmaßnahmen zwischen Gustav-Stresemann-Straße und Dromersheimer Straße zum Gewerbe- und Industriepark Bingen am Rhein und Grolsheim

ca. 98 vorhandene Obstbäume pflegen

Zäune und Unterstände zurückbauen

ca. 3.800 qm Feldgehölzinseln, 77 Bäume und 44 Obstbäume neu pflanzen und pflegen

ca. 1.600 qm Kräuterinseln einsäen und pflegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 12 Werktage nach Auftragserteilung (ca. Mitte August)

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2026
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E96153853>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 09.07.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 23.08.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E96153853>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%

s) Eröffnungstermin am 09.07.2024 um 10:00 Uhr

Ort

Stadtverwaltung Bingen am Rhein, Burg Klopp, 55411 Bingen am Rhein

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte sind nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.

Folgende Nachweise werden gefordert:

- 2 Mitarbeiter müssen einen erfolgreich abgelegtes Fachseminar nach RSA 95 haben
- 1 Mitarbeiter am Einsatzort muss eine gärtnerische Ausbildung haben

Sonstiger Nachweis:

- Tariftreueerklärung RLP,
- Mitgliedschaft im BDLA oder sonstigem Fachverband des Garten- und Landschaftsbaus

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier